

150 Jahre Windmühle: Maibaum- und Mühlenfest 2019 am 18./19. Mai

Ennigerloh. (HJH.) Die Planungen stehen weitgehend, die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und nach Plan: Die Mühlenfreunde und die vielen beteiligten Partnervereine und -gruppen laden alle Ennigerloherinnen und Ennigerloher ganz herzlich zum diesjährigen Maibaum- und Mühlenfest am 18. und 19. Mai rund um

Das Mühlenfestwochenende startet am Samstag um 18 Uhr mit einem katholischen Gottesdienst der St. Jakobus-Kirchengemeinde für die ganze Familie. Mit technischer Unterstützung eines Krans und viel Muskelkraft wird dann gegen 19:15 Uhr der Maibaum aufgerichtet: Mit seinen 29 Vereinsschildern und seinen



Viel Trubel beim Mühlenfest rund um die Windmühle

das Wahrzeichen der Drubbelstadt ein. Das Fest steht in diesem Jahr natürlich im Zeichen des Jubiläums 150 Jahre Windmühle, daher gibt es einige besondere Attraktionen und Angebote.

Natürlich steht dabei die wundervoll sanierte und restaurierte Holländerwindmühle im Mittelpunkt: Führungen, Präsentationen (auch 150 Jahre Windmühle) und Mühlengeschichten sind jedoch nur ein Teil des Angebotes der Mühlenfreunde: Wenn der Wind mitspielt, mit der richtigen Stärke und aus der optimalen Richtung weht, wollen die ehrenamtlichen Müller innerhalb des Vereins erneut allein mit Windkraft Getreide zu Mehl vermahlen. Sie präsentieren den Gästen damit die Zeit vor mehr als 140 Jahren, als die Windmühle einzige technische Energiequelle für Antriebe vor Ort war.

bunten Bändern ist er ein Spielbild des Ehrenamtes in der Drubbelstadt. Dazu werden alle beteiligten Vereine ganz herzlich eingeladen, ihr Maibaumschild selbst aufzuhängen. Anschließend steigt dann erneut die große Mühlen-Party mit toller Musik von RGB und einer großen Lichtershow.

Am Sonntag beginnt das Mühlenfest um 10:15 Uhr mit dem Start zum Volksradfahren des TV Ennigerloh. Ab 11 Uhr wartet dann ein bunter Programmreigen auf die Besucherinnen und Besucher: Tanz und Sport, Musik und Gesang, viele Spiele, Hüpfburg, Square Dance und orientalischer Tanz sowie einiges mehr werden an-

geboten. Neben Würstchen warten Waffeln, Fingerfood, Pommes und natürlich ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf die Genießer. Das Segelsetzen der Mühlenflügel wird ebenso präsentiert wie das Schaumahlen, zumindest dazu erhoffen sich die Mühlenfreunde Windstärke 3. Besondere Höhepunkte sind ein 10-Meter-Kletterturm, an dem insbesondere Kinder und Jugendliche ihre Kletterkünste erproben können, sowie eine Seifenkistenbahn am Mühlengeist, die zu kleinen Rennen einlädt. Ferner gibt das Modern-Wind-Orchester aus Westkirchen ein Platzkonzert, tritt erneut die fulminante Trommlergruppe „Leider laut“ aus Ostenfelde auf, ebenso die Gruppe Oldenburger der Musikschule und die Band des Christophorushauses mit Gudrun Gunia. Tanzgruppen von Antje Rehrmann und Anja Gailus-Scheffbusch wollen das Publikum ebenso verzaubern wie die Windmilledancer mit Squaredance. Darüber hinaus sind noch weitere Programmpunkte geplant. Das Fest wird von den Mühlenfreunden Ennigerloh mit Unterstützung der Gruppe Heiner Aufderheide, von A&W Holzbau, Let's Dance Veranstaltungen Armin Rose, Uwe Heslinga, Joyfor-Live Antje Rehrmann, der Kreativwerkstatt Gailus, der Musikschule Beckum-Warendorf, dem Christophorushaus, dem TV Ennigerloh und der TVE-Handballabteilung, dem Amelandlager von St. Jakobus, dem Franzis-

kuskindergarten, den Conflutoren und ihren Frauen, dem Kegelclub Räumkommando sowie engagierten Nachbarn und weiteren Helferinnen und Helfern organisiert und durchgeführt. Es handelt sich dabei im wahren Sinne also um ein Stück Gemeinsinn aus und für Ennigerloh.

Die Zufahrt zur Windmühle und auf dem Mühlengeist

hinter der Mühle ist während der Veranstaltung eingeschränkt. Es kann zu einem gewissen Lärmpegel kommen. Dafür bitten die Mühlenfreunde um Verständnis. Zum Auf- und Abbau sowie Betrieb verschiedener Stände werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Bitte bei Heinz-Josef Heuckmann oder unter info@muehlenfreunde-ennigerloh.de mel-

den. Zudem werden für das reichhaltige Kuchenbuffet am Sonntag wieder zahlreiche Tortenspenden erbeten. Ansprechpartnerin ist hier direkt Maria Barth-Schnieder.

Alle Beteiligten wünschen sich, dass zahlreiche Ennigerloherinnen und Ennigerloher den Weg zum Mühlenfest finden und laden dazu ganz herzlich ein.



Unter weißen Segeln – die Ennigerloher Windmühle